

[2953.] Verleger von leicht fühllichen deutschen Grammatiken in die Hand von Italienern (Padenpreis 2—3 M.) werden ersucht, unter Kreuzband 1 Exemplar direct zuzusenden. — Bedeutender Absatz in Aussicht.

Johann Behr in Baden, Schweiz.

[2954.] Edwin Schloemp in Leipzig bittet um Einsendung von Prospecten und Circularen guter wissensch. Novitäten und belletristischer Erscheinungen, für welche er in seinem Sortim.-Commissions-Geschäft stets Absatz hat. Anfündigungen auswärtiger Verleger erwarte direct per Post.

**L. M. Glogau's Antiquariat**  
in Hamburg, gr. Burstah 13,  
[2955.] kauft stets per Casse Restauflagen und Partien von Werken jeder Art.

[2956.] **Maculatur**  
kaufe stets für amerikan. Papiermühlen und zahlreiche wirklich hohe Preise. Offerten direct.  
**L. M. Glogau** in Hamburg,  
gr. Burstah 13.

### Durchaus keine Disponenden!

[2957.] Von unsren Verlagswerken:  
**Klemm**, Handbuch der Bekleidungskunst für Civil und Militär.  
und  
**Klemm**, Schule der Damenschneiderei. können wir durchaus keine Disponenden, weder complet noch erste Hefte, gestatten, da beide Werke demnächst wie alljährlich wieder in neuen vermehrten Auflagen erscheinen, und alte Auflagen für uns dann wertlos sind. Handlungen, die sich trotzdem erlauben, Exemplare mehrerer Auflagen Jahre lang uns vorzuenthalten, werden wir auf Schadensersatz in Anspruch nehmen.

Dresden, 20. Januar 1876.

**H. Klemm's Verlag.**

[2958.] Eine neue autographische Ragueneau-Presse, compl. mit allem Zubehör und Materialien-Vorrath, ist billig zu verkaufen. Offerten unter A. P. # 10. befördert die Exped. d. Bl.

[2959.] **Romane**, Reisewerke, Jugendschriften u. s. w. werden von einem gewandten und bekannten Autor schnell und zuverlässig aus dem Englischen übersetzt oder darnach frei bearbeitet. Adressen unter E. U. 761. durch Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

**Haendcke & Lehmkühl**  
in Gotha u. Hamburg.

[2960.] Auslieferung  
nur  
Leipzig.

[2961.] Ein erfahrener Buchhändler wünscht Correcturen und bibliographische Arbeiten zu übernehmen.

Gef. Offerten unter A. # 15. durch die Exped. d. Bl.

**Ferdinand Tegetmeyer,**  
**Xylographische Anstalt.**

[2962.] Leipzig, Inselstrasse 19.

[2963.] Restauflagen von Clavierstücken mit oder ohne Verlagsrecht werden zu kaufen gesucht. — Offerten unter A. Z. # 0. sollte man baldigst abgeben an Herrn G. E. Schulze in Leipzig.

[2964.] Verleger von Zeichenvorlagen für Linearzeichnungen, welche in Fortbildungsschulen gebraucht werden können, werden gebeten, 1 Expl. à cond. einzusenden.

Sonneberg.

**Ernst Meier.**

[2965.] **Inserate**  
in die 2. Nummer der bei mir in einer Auflage von 1000 Expl. erscheinenden Zeitschrift:

**Der Landmann.**

Zeitung für praktische Landwirtschaft. erbitte ich baldigst.

Preis der gespaltenen Petitzelle 10 S.  
Hofbuchhandlung von Edmund Rodrian in Wiesbaden.

[2966.] **H. Beckhold** in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Partieartikeln und Auflageteilen.

**Katholische Gebetbücher**

[2967.] in 540 (60 neue Muster) verschiedenen Einbänden.

**Job. Röttges** in Mainz.

[2968.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

### Leipziger Börsen-Course

am 24. Januar 1876.

(B = Brief. bz. = Bezahlbt. G = Gesucht.)

#### Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	169,10 G
	1. S. 2 M.	168,25 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	80,95 G
	1. S. 3 M.	80,25 G
London pr. 1 L. St. . . .	k. S. 8 T.	20,34 G
	1. S. 3 M.	20,17 G
Paris pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	80,95 G
	1. S. 3 M.	80,15 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel . . .	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel . . .	k. S. 8 T.	175,85 G
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ. . .	k. S. 8 T.	174,25 G
	1. S. 3 M.	—

#### Sorten.

K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . .	16,18 G
Kaiserr. Ducaten . . . . .	9,50 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. .	184,50 G
do. 1/4 Gulden . . . . .	184,50 G
do. Silbercoupe von Staatsanleihen do.	184,50 G
do. Silbercoupe von and. Anleihen do.	183,50 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	176,40 G
Russische do. do. pr. 100 R.	263 G

Die Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesamten Reichsgebiete umlaufsfähig bleiben, sind bis jetzt folgende:

- 1) Badische Bank.
  - 2) Bank f. Süddeutschland.
  - 3) Bayerische Notenbank.
  - 4) Bremer Bank.
  - 5) Chemnitzer Stadtbank.
  - 6) Commerzb. in Lübeck.
  - 7) Danziger Priv.-A.-Bank.
  - 8) Frankfurter Bank.
  - 9) Hannoverische Bank.
  - 10) Kölnische Privatbank.
  - 11) Leipziger Cassenvereine.
  - 12) Magdeburger Privatb.
  - 13) Prov.-Act.-Bank, Posen.
  - 14) Sächs. Bank zu Dresden.
  - 15) Städtische B. in Breslau.
  - 16) Württemberg. Noten-B.
- Innerhalb des Königr. Sachsen sind außerdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der
- 17) Landständischen Bank in Bautzen,
  - 18) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie,
  - 19) Leipziger Bank,
  - sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der
  - 20) Geraer Bank,
  - 21) Gothaer Privatbank, und
  - 22) Weimarschen Bank.

Straffällig ist die Ausgabe der Noten der Braunschweig. Bank außerhalb des Herzogth. Braunschweig.

Discountsatz 5% — Lombardzinsfuss 6% (Be-kanntmachung der Reichsbank vom 19. Jan.)

### Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Angelebatt Nr. 2828—2968. — Leipziger Börsen-Course am 24. Januar 1876.

Überholz 2847.	Hörberg 2930.	Röder in R. 2858, 2928, 2935.	Samson & W. 2909.
Unthuth 2867.	Freimuth 2890.	Rörner, G. in R. 2952.	Savv 2862.
Anonyme 2831—32. 2834—	Friedrich 2881.	Kräll in E. 2888.	Schalef 2917.
35. 2932—34. 2936—39.	Giegler in L. 2946.	Vafite & E. 2916.	Scheel 2885.
2958—59. 2961. 2963.	Glogau, L. M., 2833. 2874.	Langenheldt 2851. 2860.	Scheller 2904.
Albert & C. in B. 2905.	2882. 2955—56.	Lehmittomanufakt 2868.	Schlide 2872.
Attentorfer in L. 2841.	Goerlich & C. in Bröl. 2900.	Lenigfeld 2891.	Schloemp 2954.
Auerbach 2873.	Grädener 2877.	Lotto & C. 2947.	Schmidt in R. 2879.
Bädeker in Eß. 2871.	Große & Barthel in Leipzig 2945.	Lucius 2876.	Schmidt & C. 2951.
Bamberg 2836.	Gropius in B. 2880.	Meissonne & C. 2853.	Schöningh in B. 2894.
Baer & C. in F. 2875.	Haasenstein & B. in Bpz. 2968.	Manz in B. 2887.	Schultebß 2865.
Beckhold 2966.	Haendke & L. 2960.	Mauft Söhne 2903.	Schulze in Eth. 2857.
Befold 2919.	Hansen in B. 2918.	Mayer in Nach. 2844.	Sennemald 2927.
Bonde 2910.	Haerpfer 2914.	Mayer & M. 2895.	Simion 2859.
Bonifacius-Druckerei 2850.	Helwing, Berl. in D. 2837.	Merkel in R. 2943.	Sülpe 2915.
Bösendahl in R. 2884.	Henry 2854.	Meh & W. 2923.	Tauchnitz, B. 2864. 2866.
Braumüller & S. 2902.	Hermann in B. 2929.	Meyer in D. 2855.	Tegetmeyer in Leipzig 2962.
Brigola 2839. 2906.	Hermann in B. 2929.	Meyer in S. 2964.	Tonger, B. J. 2924.
Brünslow 2926.	Hermann in L. 2907.	Meyer & B. in St. 2842.	Trübner & C. 2846. 2921.
Büsch, d. fath. Erz.-Vereins 2908.	Henne 2878.	Mittler & S. 2870.	Twietmeyer 2849.
Cohen & R. 2941.	Hößner in D. 2883.	Möller 2843.	Weit & C. 2838.
Credner in L. 2828.	Jacobow 2840.	Mosse in R. 2942.	Voigt in B. 2830.
Daheim-Erzb. 2950.	Jacob in Württemberg 2944.	Müller, Berl. in Brm. 2931.	Woint, B. N., in B. 2852.
Deubner in R. 2920.	Jolowicz 2898.	Münster in Ber. 2912.	Waßmuth 2829. 2911.
Dialau & C. 2886.	Jurany & D. 2940.	Nutt 2913.	Weber in St. 2892.
Dunder & C. 2856.	Kafemann 2863.	Prager, R. L. 2893.	Weidhardt 2897.
Edstein 2889.	Kirchheim 2869.	Puttfammer & W. 2861.	Weiß in Q. 2926.
Ernst in L. 2845.	Klemm in D. 2848. 2957.	Robrian 2965.	Wohlauer 2948—49.
Erras 2896.	Klinck 2901.	Rölle 2899.	Wurster & C. 2922.
		Röttges 2967.	Behnber 2953.

Berantwortl. Redakteur: JUL. KRAUß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.